

## HECKE-OPERATOREN

Dieser Vortrag behandelt Hecke-Operatoren, die eine wichtige Rolle für die Arithmetik von Modulformen spielen. Wie zuvor bezeichne  $(k \in \mathbb{Z}) \mathbb{M}_k$  den Vektorraum der holomorphen Modulformen vom Gewicht  $k$ . Definieren Sie für  $n \in \mathbb{N}$  den  $n$ -ten Hecke-Operator (zum Gewicht  $k$ )  $T_n^{(k)} = T_n$ . Das Hauptthema dieses Vortrags ist es zu zeigen, dass gilt:  $T_n : \mathbb{M}_k \rightarrow \mathbb{M}_k$ . Im Falle  $n = p$  eine Primzahl wird die Wirkung des Hecke-Operators beschreiben durch

$$T_p(f)(\tau) = p^{k-1} f(p\tau) + \frac{1}{p} \sum_{b \pmod{p}} f\left(\frac{\tau + b}{p}\right).$$

Es sei nun  $f \in \mathbb{M}_k$  mit Fourierentwicklung

$$f(\tau) = \sum_{m=0}^{\infty} \alpha_f(m) e^{2\pi i m \tau}.$$

Zeigen Sie, dass für den  $m$ -ten Fourierkoeffizienten  $\alpha_{T_n(f)}(m)$  von  $T_n(f)$  gilt

$$\alpha_{T_n(f)}(m) = \sum_{d|\text{ggT}(m,n)} d^{k-1} \alpha_f\left(\frac{mn}{d^2}\right).$$

Zeigen Sie als nächstes, dass  $T_n(f) \in \mathbb{M}_k$  falls  $f \in \mathbb{M}_k$ . Die Idee hierzu besteht darin, den Hecke-Operator als Summe über gewisse Vertettersysteme von Matrizen umzuschreiben.

## REFERENCES

- [1] M. Koecher und A. Krieg, Elliptische Funktionen und Modulformen, Springer-Verlag, Berlin, 1998.